

Josephines Sonnenblume braucht Wasser

Theaterstück der Dürener „Mimosen“ für die Schüler der Marienschule in der Aula der Käthe-Kollwitz-Realschule in Aldenhoven

Aldenhoven. Nein, sie sah nicht gut aus. Sie ließ den Kopf hängen, und ihre Blätter wurden langsam braun. Josephines Sonnenblume brauchte Wasser, ganz dringend.

Doch in Josephines Heimat hatte es seit Monaten nicht geregnet. Die Menschen waren durstig, die Pflanzen verdorrten und die Tiere litten. Also was tun?

Start der Projektwoche

Um diese Frage drehte sich das Theaterstück „Josephine und die Brüder des Windes“, das für die Schüler der katholischen Marienschule in der Aula der Käthe-Kollwitz-Realschule in Aldenhoven aufgeführt wurde.

Das Stück der Theatergruppe „Die Mimosen“ aus Düren bildete den Auftakt einer Projektwoche, in der sich Viertklässler der Marienschule spielerisch und schauspielerisch mit dem Thema Klima auseinandersetzen.

Die Grundschüler begleiteten Josephine (Stefanie Siebers) auf ihrer Suche nach dem lebenswichtigen Nass, bei der sie nicht nur die Elemente Feuer, Wasser, Wind und Erde kennenlernte, sondern auch einen geldgeilen Wasserverkäufer (alle Rollen: Kai Meister). Während Menschen, Tiere und Umwelt unter dem Ausbleiben des Regens litten, nutzte er die Notla-

ge aus und verdiente eine Menge Geld mit seinem Wasserverkauf.

Doch Josephine fiel auf seine Masche nicht rein und machte sich stattdessen daran, den Grund für die ungewöhnliche Trockenheit zu finden.

Schnell wurde ihr und auch dem jungen Publikum klar, dass alle Elemente zusammenwirken müssen, damit es regnet und das Leben auf der Erde wieder blüht.

Den beiden Schauspielern gelang es, die Kinder in ihren Bann zu ziehen und an der Geschichte teilhaben zu lassen.

Kai Meister schlüpfte in die verschiedenen Rollen des Feuers, des Wasser und des Windes sowie des Wasserverkäufers und begeisterte die Grundschüler mit seiner Sprache und seiner Gestik.

Stefanie Siebers als Josephine hatte ihr Publikum ebenfalls auf ihrer Seite, als sie sich in gefährliche Schluchten wagte, das Feuer wieder entzündete oder den weiten Weg über die Berge auf sich nahm.

Thema ist das Klima

Den Rest der Woche wird das Ensemble gemeinsam mit den Viertklässlern ein eigenes Stück zum Thema „Klima“ erarbeiten, das am Freitag in der Grundschule den jüngeren Mitschüler vorgestellt



Endlich braucht sie wieder einen Regenschirm: Nachdem sie den Elementen Feuer, Wasser, Wind und Erde auf die Sprünge geholfen hat, kann sich Josephine (Stefanie Siebers) über Regen für ihre Blume freuen. Foto: Beyß

wird. Mit Hilfe von Tanz und Schauspiel rufen die Schauspieler den aktuellen Wissensstand der Kinder ab und erweitern ihn

durch gezielte Aufgaben.

Ziel des Projektes der Aldenhovener Schule ist die Umsetzung der Vorstellungen, Phantasien,

des Wissens und der inneren Bilder der Kinder – und davon gibt es nach diesem phantasievollen Stück sicher eine Menge. (rb)